

**Für das Amtsblatt der Stadt Waldenbuch am Freitag, 13.04.2021**

**Für die Presse**

**Für die Homepage**

**Somacos**

## **Bericht über die letzte öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses vom 13.04.2021**

### **Bekanntgaben**

Der Vorsitzende gab bekannt, dass seit dem 01.04.2021 Herr Frank Cottone neuer Betriebsleiter des Zweckverbands Dettenhausen-Waldenbuch HTN ist. Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte sich Herr Cottone kurz persönlich dem Gremium vor.

Zur Corona-Pandemie informierte der Vorsitzende, dass das Modellprojekt zur Testung von Kindergartenkinder seit dieser Woche auch mit Unterstützung der Elternschaft gut vorankomme.

Ab Montag 19.04.2021 plane das Land Baden-Württemberg die Vergabe von Impftermine für alle Menschen über 60 Jahre zu öffnen.

Weiter hat das Bundeskabinett eine bundesweite Corona-Notbremse beschlossen. Schließlich erklärte der Vorsitzende, dass aufgrund der aktuell hohen Inzidenz im Landkreis Böblingen von über 100, die geplante Klausurtagung des Gemeinderats im April nicht stattfinden wird.

### **Bauanträge**

Der Technische Ausschuss beriet über drei Bauanträge. In allen Fällen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

### **Städtebauliche Entwicklung "Neff-Areal"**

**- Fördermaßnahme "Flächen gewinnen durch Innenentwicklung"**

**- Vorstellung städtebaulicher Überlegungen**

**- Beteiligungsverfahren mit Grundstückseigentümern**

Für die Durchführung einer Städtebaulichen Entwicklung für das Plangebiet „Neff-Areal“ hat die Stadtverwaltung aus dem Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ für voraussichtliche Aufwendungen i.H.v. 30.000 Euro eine Zuwendungsbewilligung i.H.v. 15.000 Euro erhalten. Die Ausarbeitung eines Städtebaulichen Entwurfs wird in enger Abstimmung mit den Grundstückseigentümern erarbeitet. Die Vorstellung des Projektplans, der Planvarianten, das weitere Vorgehen wie auch die Sicherungsmöglichkeit der Planung wurden in der Sitzung

des Technischen Ausschusses durch Herrn Geschäftsführer Reuß vom Büro citiplan GmbH, Pfullingen vorgestellt.

Stadträtin Kossiva-Rapp stellte im Rahmen der Beratung den Antrag den Teilbereich im Seitenbach aus dem Plangebiet herauszunehmen, da dieser wertvolle Landschaftsbereich für eine Neubebauung nicht geeignet sei und somit keiner städtebaulichen Untersuchung bedarf. Dieser Antrag wurde mit 8 Nein-Stimmen und 2 Ja-Stimmen abgelehnt.

Der Technische Ausschuss fasste anschließend den mehrheitlichen Beschluss, dass der Erarbeitung eines Städtebaulichen Entwurfs für das Konversions-Gebiet „Neff-Areal“ zugestimmt wird, wenn das Verfahren mit positiv schriftlicher Zustimmung der Eigentümer durchgeführt werden kann. Das Büro citiplan GmbH, Stadtplanung und Projektentwicklung, Pfullingen wurde stufenweise mit der Durchführung des Projektplans beauftragt.

bri